

28⁺⁺ 9/2
H. F. W. 2473.

2272
n. A.

Meine verehrten Freunde!

Sie sage Ihnen herzlichsten Dank für die übersandten
4 Bogen des neuen Gedichtausgabs, welche mir,
so wie Ihren Gedichtsammlung, sehr willkommen
sind. Die Ausgabe ist wirklich sehr
schön und mehr als vorigen Druckstücken mir am
liebsten (S. 230 3.1. nordwärts statt: nordwärts). Ich
von Ansehn in Bezug des Formates habe ich gerne bei,
da für eine weitere Verbreitung des alten Buches gewiss
Lohn begründet, jedoch aber für die Ausgabe und die
Forderung gleich vorzuziehen sein werden.

Ihre Absichten über meine Abwesenheit mit
Ihrer von allen Anforderungen und vielfachen Tücken erfüllt
werden; aber selbst bei den günstigsten Umständen auf
Erfolg möge ich nicht wohl rechnen mit dieser neuen
öfentlich herauszubringen. Eine Anzahl neuer Kaufleute
ist immer ein Vortheil, wobei mir die im Fortfall

bleibt, auf dessen Seite der Unrecht ist, weil es nicht zu
wollenen gut. Von der Hand wird Carrou, da es nicht
in negative Antwort gut, so nicht wegen, auf seinen
Leiste eine mein Anflage zu machen; späterhin sind
meine günstigen Befüllungen noch in mit unentlasten
barmen Karte auf die "Fuzingänge" zu einer Prüfung
meiner geistigen Absichten anzufragen dürfen. Mit dem
"Hut" aber ~~aus~~ sollen sie können nicht zu bestimmen,
dunkel werden, weil oberflächliche Leser in dieser An-
ordnung einen Zusammenhang finden würden, da in der
Zeit nicht möglich ist. Ein Dank der "Fuzingänge" wird
mir gelassen, ein Dank mir dem Königsmundel, da
sie sich ~~an~~; der "Hut" aber steht als Ganzes
mir nur geistigen Zwecken und gut ist für mich
da ein gelassener Anblick hingestiegen, so nicht zu
sehen, dass ein Teil der Zeit von der Jungen
und Längen der Zeit nicht ganz unbekannt bleiben konnte.





Mit Vergnügen erfolgte in Ihnen die fernwärtige zur
 Ausführung des 5ten Aufz: des "Jüll" und ferner, damit
 Sie dabei nicht weiter aufgezogen werden, nebstdagegen
 im Blatt mit dem nötigen Corrigendis beigeflossen. Man
 wollen Sie den Punkt nach einem Fortgehen des 4ten
 Aufzuges, der auf meinen Correspondenzen zu finden liegt,
 vorzuführen lassen. Die Laststellung der Correspondenz,
 nicht überlassen in Ihnen billigen freuzusetzen, dass in
 jederzeit genau beigeflossen.

In mirigen Worten verfuhr ich mich, dass die Com,
 die die Correspondenz mir noch nicht zugestanden; in
 bitten, die selbe jederzeit noch beizufügen Gelegenheit an
 Brauereien gelangen zu lassen.

Wenn Sie mir Beschreibung von Merseburg (all oder
 auch gilt mir gleich) aufweisen können, oder einen Wegweiser,
 der für den Zweck sehr ist, so wollen Sie mir dieselbe gefälligst
 leicht zuwenden; es ist mir erwünscht, mich mit meinem Gede,
 den (wie der Saatz mit der Correspondenz) in die zu umgeben

A. Auersperg
Thorn am 8ten, 8/11 1842.

Localität zu verfolgen. Bitte Substanz ab im J. 836 von
jüngst, Merckung geschickig zu betreiben.

Mit den sorgfältigen Gräften und äußerlichen Befrag,
Luz

Thorn am 8ten 8/11.
XI

Hausnummer
A. Auersperg

Fr. J. W.
2473

Schott. 5^{te} Aufl.

- N. 5 Zeile 3 von unten, stellt: Murrenbau
ist zu stym Murrenbau
- " 15 " 2 " oben ganz Reifman ein ,
- " 24 " 10 " o. " sehr bebauet ein ,
- " 62 " 4 " o. " sehr Luffen ein o.
- " 66 " 4 " n. " stellt: Ein aber = Ein
oben.
- " 125 " 4 " o. " stellt: müssen = müssen
oben.
- " 144 " 8 " o. " sehr ein Feld ein o.
- ~~166~~
" 162 " 9 " o. " das " vor: Name des &
bleibt weg
- " 166 " 5 " o. " stellt: Ein brüsten = Ein
brüsten
- " 188 " 1 " n. " " sehr Sporn ein !

